



Frequently Asked Questions

1. ALLGEMEIN	4
1.1. Ist der Nolan Helm mit aktiviertem N-COM sicher?	4
2. KONFIGURATION DER HELME	4
2.1. Kann ich das N-Com in jeden ein bauen?.....	4
2.2. Kann ich das N-COM in alle Nolan Helme einbauen?.....	4
2.3. Wie erkenne ich Helme mit N-COM Ausstattung ?.....	4
3. BASIC KIT	4
3.1. Was ist der Basic Kit?.....	4
3.2. Enthält das Zubehör ein Mikrofon und zwei Lautsprecher? Wenn ja, sind diese mono oder Stereo?.....	4
3.3. Warum sind zwei Anschlußbuchsen am Basic Kit?	4
3.4. Kann ich den Basic Kit in jeden Nolan N-COM Helm montieren?.....	4
3.5. Kann ich sofort nach Montage des Basic Kits mit der Kommunikation beginnen?..	4
3.6. Was muß ich kaufen um N-Com benutzen zu können?.....	4
3.7. Wer montiert meinen BasicKit?	5
4. CONFIGURATION OF N-COM MOBILE	5
4.1. Was muß ich kaufen um mein Mobiltelefon per Kabel anschließen zu können?	5
4.2. Was ist ein Mobile Wire?	5
4.3. Wie bemerke ich, daß mein Telefon klingelt?	5
4.4. Wie nehme ich einen Anruf mit Konfiguration N-COM Mobile während der Fahrt entgegen?	5
4.5. Wie kann ich mit der Konfiguration N-COM Mobile die Lautstärke des Anrufes regeln?.....	5
4.6. Benötiget man nach dem Wechsel des Mobiltelefones ein neus N-COM?.....	5
4.7. Es treten Störungen während eines Telefonats auf. Ist das normal?	6
5. KONFIGURATION VON N-COM INTERCOM	6

5.1.	Was ist der intercom kit?.....	6
5.2.	Was muß ich für eine Kabelverbindung mit meinem Beifahrer kaufen?.....	6
5.3.	Wie kommunizieren Fahrer und Beifahrer mit einer Kabelverbindung? Führt das Verbindungskabel von einem Helm zum anderen oder sind beide Helme mit einer herkömmlichen Steuereinheit verbunden wie bei den bekannten Gegensprechanlagen? .	6
5.4.	Ist die Verbindung ständig eingeschaltet oder wird sie von der sprechenden Person aktiviert?	6
5.5.	Ist die Lautstärkenregelung möglich?	6
5.6.	Gibt es einen regulierbaren Geräuschfilter gegen Windgeräusche?.....	6
5.7.	Ist sprechen und hören gleichzeitig möglich oder kann wie bei Walkie-Talkies immer nur ein Benutzer sprechen?.....	6
5.8.	Was passiert bei einem eingehenden Anruf, wenn der Fahrer sowohl mit seinem Mobiltelefon als auch mit dem Beifahrer verbunden ist? Kann der Beifahrer den Anruf hören?.....	6
5.9.	Wie tätigt der Fahrer einen Anruf?	7
5.10.	Wenn am Fahrerhelm ein MP3/CD-Player angeschlossen ist, kann der Beifahrer danebenfalls die Musik hören? Ist eine Unterhaltung mit Musik im Hintergrund möglich?	7
5.11.	Ist es möglich, den Beifahrer vom mithören der Musik zu trennen.	7
5.12.	Wenn am Fahrerhelm ein MP3/CD-Player und der Beifahrer angeschlossen sind, kann der Beifahrer dann auch Musik hören? Ist eine Unterhaltung mit Musik im Hintergrund möglich?.....	7
5.13.	Wie kann man Musik hören? Ist es ausreichend, nur einen Helm anzuschließen oder müssen beide Helme angeschlossen sein.....	7
5.14.	Warum empfängt nur der Fahrerhelm im Gegensprechmodus Musik?.....	7
5.15.	Kann der Beifahrer den Gegensprechmodus wieder einschalten?.....	7
5.16.	Das System lässt sich nicht einschalten.....	8
5.17.	Fahrer- und Beifahrerhelm sind verbunden, aber der Gegensprechmodus ist nicht eingeschaltet.....	8
5.18.	Ist das TomTom Rider Navigationssystem mit N-COM Intercom kompatibel?.....	8

6. KONFIGURATION DES N-COM INTERCOM MIT DEM MOBILTELEFON.	8
--	----------

6.1.	Es treten Störungen beim telefonieren auf. Ist das normal?.....	8
6.2.	Im Beifahrerhelm tritt ein Ticken auf wenn das Mobiltelefon angeschlossen ist.	8

7. KONFIGURATION VON N-COM BLUETOOTH	8
---	----------

7.1.	Kann man den Bluetooth Kit zur ausschließlichen Verwendung mit dem Mobiltelefon kaufen?.....	8
7.2.	Sind alle Mobiltelefone mit Bluetoothtechnik mit dem N-COM Bluetooth Kit verwendbar.....	8
7.3.	Die Benutzung des Telefons mit dem N-COM Bluetooth Kit ist nicht möglich.....	8
7.4.	Wie nimmt der Fahrer einen Anruf entgegen?.....	9

7.5. Was ist unmittelbar nach dem Kauf des Systems zu tun? Gibt es spezielle vorbereitende Vorgehensweisen?	9
7.6. Muß der Abgleich bei jeder Benutzung des N-COM erneut erfolgen?	9
7.7. Wie ist die Reichweite von Bluetooth? Wie werden die beiden Einheiten wieder verbunden wenn das Signal verloren ging?.....	9
7.8. Ist eine Lautstärkenregulierung möglich?.....	9
7.9. Kann ein Helm -via Bluetooth- gleichzeitig mit dem Beifahrer und dem Mobiltelefon verbunden werden?	10
7.10. Was passiert, wenn der Fahrer sowohl mit dem Mobiltelefon als auch mit dem Beifahrer verbunden ist, wenn das Telefon klingelt? Kann der Beifahrer den Anruf hören?.....	10
7.11. Eine Anrufannahme mit dem Helm ist nicht möglich.....	10
7.12. Warum trennt das Mobiltelefon im Handsfree Modus nach jedem Anruf die Verbindung zum Helm?.....	10
7.13. Ich besitze ein Nokia Mobiltelefon mit HF Profil. Nachdem Telefon und Helm abgeglichen wurden, ist das Telefon nicht mit dem Helm verbunden. Was ist zu tun? 10	10
7.14. Wie tätigt der Fahrer einen Anruf?	10
7.15. Wenn am Fahrerhelm ein MP3/CD-Player und der Beifahrer angeschlossen sind, kann der Beifahrer dann auch Musik hören? Ist eine Unterhaltung mit Musik im Hintergrund möglich?.....	10
7.16. Ich besitze ein Mobiltelefon mit Handsfree Profil. Warum wird die Verbindung zum Helm nach jedem Telefonat unterbrochen?.....	11
7.17. Ist das TomTom Rider Navigationsgerät mit dem N-COM Bluetooth System kompatibel?	11
7.18. Ich besitze ein NOKIA 6600 (mit Bluetooth). Ist die Bluetooth Verbindung kontinuierlich?	11
7.19. Kann der Beifahrer ein Telefonat mithören oder hört er nur die Stimme des Fahrers?.....	11
7.20. Ich besitze ein Sony Ericsson K700. Ist es möglich, Telefon und Gegensprechmodus per Bluetooth gleichzeitig zu benutzen?	11

1. ALLGEMEIN

1.1. **Ist der Nolan Helm mit aktiviertem N-COM sicher?**

Nolan N-COM Helme haben die ECE22-05 Zulassung erhalten (zur Zeit in Europa gültig) Einschließlich des aktivierten N-COM. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, selbst wenn diese mit einem der N-Com Kommunikationssysteme ausgestattet sind.

2. KONFIGURATION DER HELME

2.1. **Kann ich das N-Com in jeden ein bauen?**

Nein, Nolan hat das N-COM speziell für Nolan Helme mit N-COM Ausstattung entworfen.

2.2. **Kann ich das N-COM in alle Nolan Helme einbauen?**

Nein, der Einbau des N-COM ist nur in Nolan Helme mit N-COM Ausstattung möglich, wie N102 N-COM oder N42 N-COM.

2.3. **Wie erkenne ich Helme mit N-COM Ausstattung ?**

Diese speziellen Helme haben die Zusatzbezeichnung N-COM in der Modellbezeichnung
Wie N102 N-Com und N42 N-COM
Diese sind auch am N-COM Symbol an der linken Seite des Helmes zu erkennen.

3. BASIC KIT

3.1. **Was ist der Basic Kit?**

Dies ist die Grundausstattung, welche einfach in die entsprechenden Nolan Helme eingebaut werden kann. Der Basic Kit enthält ein Paar Lautsprecher und ein geräuschkompensierendes Mikrofon.

3.2. **Enthält das Zubehör ein Mikrofon und zwei Lautsprecher? Wenn ja, sind diese mono oder Stereo?**

Der Basic Kit ist Mono.

3.3. **Warum sind zwei Anschlußbuchsen am Basic Kit?**

Eine Anschlussbuchse ist für Mobiltelefon/MP3/etc., die andere für die Kommunikation zwischen zwei Helmen.

3.4. **Kann ich den Basic Kit in jeden Nolan N-COM Helm montieren?**

Jeder Nolan N-COM Helm hat einen seinen eigenen Basic Kit. Deshalb ist es wichtig den passenden Basic Kit für Ihren Helm zu finden.

3.5. **Kann ich sofort nach Montage des Basic Kits mit der Kommunikation beginnen?**

Nein. Der Basic Kit ist die Grundausstattung für alle N-COM Konfigurationen. Wenn der Basic Kit montiert ist, können Sie die Kommunikationsmöglichkeit wählen, die sich am besten für Ihre Wünsche eignet. Die möglichen Konfigurationen sind: N-COM Mobile (Anschluß des Mobiltelefons), N-COM Intercom (Verbindung zweier mit dem Basic Kit ausgestatteten Helme), N-COM Bluetooth, N-COM Intercom Bluetooth.

3.6. **Was muß ich kaufen um N-Com benutzen zu können?**

N-COM besteht aus einer Auswahl von Modulen, die es ermöglichen eine Vielzahl von Konfigurationen mit unterschiedlichen Eigenschaften und Funktionen. Es ist möglich, unterschiedliche N-COM Kits entsprechend

den gewünschten Funktionsmöglichkeiten zu kaufen. Wir verweisen auf N-COM Mobile, N-Com Intercom, N-COM Bluetooth Konfigurationen für alle Details.

3.7. **Wer montiert meinen BasicKit?**

Basic kit was devised for easy installation inside the helmet by the user. No special equipment or modifications are required for the helmet, since the helmet itself is designed to house the N-Com communication system.

4. CONFIGURATION OF N-COM MOBILE

4.1. **Was muß ich kaufen um mein Mobiltelefon per Kabel anschließen zu können?**

Was muß ich kaufen um mein Mobiltelefon per Kabel anschließen zu können?

Die einfachste Möglichkeit ist, einen N-COM Helm mit dem entsprechenden Basic Kit und dem für das Mobiltelefon notwendigen Kabel (die Liste der lieferbaren Kabel und deren Kompatibilität finden Sie unter www.nolan.it oder bei Ihrem Nolan N-COM Händler) zu kaufen.

4.2. **Was ist ein Mobile Wire?**

Das Mobile Wire ist das Kabel, mit dem der mit N-COM und Basic Kit ausgestattete Helm mit Ihrem Mobiltelefon verbunden wird. Es sind Mobile Wire für verschiedene Mobiltelefonmodelle erhältlich. Die Liste können Sie auf www.nolan.it oder bei Ihrem Nolan N-COM Händler einsehen.

4.3. **Wie bemerke ich, daß mein Telefon klingelt?**

Die Mobiltelefone senden normalerweise den Klingelton an die Lautsprecher im Helm. Bei einigen Telefonen ist dies nicht möglich. In diesem Fall, oder wenn der Klingelton während der Fahrt nicht gehört werden kann, schlagen wir vor, den Vibrationsalarm zu aktivieren und das Telefon am Körper zu tragen.

4.4. **Wie nehme ich einen Anruf mit Konfiguration N-COM Mobile während der Fahrt entgegen?**

- In der N-COM Mobile Version gibt es folgende Möglichkeiten einen Anruf entgegen zu nehmen:
- Indem man das Mobiltelefon auf automatische Anrufentgegennahme stellt (siehe Bedienungsanleitung des Telefons).
- So nimmt Ihr Mobiltelefon eingehende Anrufe automatisch entgegen und Sie können direkt von Ihrem Helm telefonieren.
- Indem man das Fahrzeug an einer geeigneten Stelle anhält und die Antworttaste des Mobiltelefones drückt. Das Gespräch kann direkt vom Helm geführt werden.

4.5. **Wie kann ich mit der Konfiguration N-COM Mobile die Lautstärke des Anrufes regeln?**

Es ist nur möglich die Lautstärke am Mobiltelefon selbst zu regeln.

4.6. ***Benötiget man nach dem Wechsel des Mobiltelefones ein neues N-COM?***

Falls das neue Mobiltelefon einen anderen Anschluß hat, lediglich ein neues Kabel (Mobile Wire) passend für das neue Telefon. Informationen über Verfügbarkeit und Kompatibilität erhalten Sie auf www.nolan.it oder bei Ihrem Nolan N-COM Händler.

4.7. **Es treten Störungen während eines Telefonats auf. Ist das normal?**

Das System empfängt manchmal Störungen durch das GSM-Netz und vom Mobiltelefon. Dies kann in Gebieten mit schlechtem GSM (oder UMTS) Empfang oder beim Wechsel von einem Empfangsbereich in einen anderen, auftreten. Platzieren Sie das Mobiltelefon etwas weiter vom Helm entfernt, um diesen Effekt zu reduzieren

5. **KONFIGURATION VON N-COM INTERCOM**

5.1. **Was ist der Intercom Kit?**

Der Intercom Kit ist eine Gegensprechanlage per Kabel, die dem Fahrer eine Unterhaltung mit seinem Beifahrer ermöglicht. (beide Nolan Helme müssen mit N-COM Ausstattung und dem Basic Kit versehen sein.

5.2. **Was muß ich für eine Kabelverbindung mit meinem Beifahrer kaufen?**

Zuallererst zwei N-COM Nolan Helme. Beide Helme müssen mit dem Basic Kit ausgerüstet sein. Als nächstes, wird nur ein Intercom Kit benötigt. Auf diese Weise können beide Helme per Kabel (wird mit dem Intercom Kit geliefert) verbunden werden.

5.3. **Wie kommunizieren Fahrer und Beifahrer mit einer Kabelverbindung? Führt das Verbindungskabel von einem Helm zum anderen oder sind beide Helme mit einer herkömmlichen Steuereinheit verbunden wie bei den bekannten Gegensprechanlagen?**

Das Kabel verbindet beide Helme miteinander. Die Steuereinheit (E-Box). ist an einem Helm montiert.

5.4. **Ist die Verbindung ständig eingeschaltet oder wird sie von der Sprechenden Person aktiviert?**

Die Verbindung zwischen beiden Helmen ist ständig eingeschaltet.

5.5. **Ist die Lautstärkenregelung möglich?**

Wenn das System eingeschaltet ist, kann durch Drücken und Loslassen der "▲" oder "▼" Tasten die Lautstärke reguliert werden. Es gibt 7 Stufen. Mit jedem Drücken der "▲" oder "▼" Taste geht die Lautstärke um eine Stufe nach oben oder unten. (dies wird durch einen Piepton im Kopfhörer bestätigt), bis für die höchste Stufe ein lauter, für die niedrigste Stufe ein leiser Piepton erklingt.

5.6. **Gibt es einen regulierbaren Geräuschfilter gegen Windgeräusche?**

Nein. Das System reduziert Windgeräusche so gut, dass auch bei hohen Geschwindigkeiten das Telefonieren möglich ist.

5.7. **Ist Sprechen und Hören gleichzeitig möglich oder kann wie bei Walkie-Talkies immer nur ein Benutzer sprechen?**

Sprechen und Hören ist gleichzeitig möglich.

Kann man die Funktionen des N-COM Intercom ausbauen?

Ja, es ist möglich eine Serie von Zubehör, wie ein Mobile Wire, das sowohl Fahrer als auch Beifahrer ermöglicht, das eigene Mobiltelefon anzuschließen. Außerdem kann das Multimedia Wire erworben werden, mit dem der Fahrer ein Multimediagerät (CD, mp3, iPod oder GPS) mit 3,5mm Audioausgang (handelsüblicher Kopfhörerausgang) anschließen kann.

5.8. **Was passiert bei einem eingehenden Anruf, wenn der Fahrer sowohl mit seinem Mobiltelefon als auch mit dem Beifahrer verbunden ist? Kann der Beifahrer den Anruf hören?**

Bei Anrufannahme wird durch drücken der „ON“-Taste die Fahrer-Beifahrer Verbindung automatisch getrennt. Ist die automatische Anrufannahme des Mobiltelefons aktiviert, muß die „ON“-Taste zur Trennung der Fahrer-Beifahrer Verbindung gedrückt werden.

5.9. **Wie tätigt der Fahrer einen Anruf?**

Es gibt wieder zwei Möglichkeiten:

- Den Anruf gemäß Bedienungsanleitung des Mobiltelefons tätigen
- ohne weitere Betätigung am Helm.
- Sofern das Mobiltelefon Sprachsteuerung hat, durch drücken und halten der „ON“-Taste für mindestens 2 Sekunden,
- die Verbindung zum Beifahrer trennen. Dann den Anweisungen für die Sprachsteuerung des Telefons folgen.

5.10. **Wenn am Fahrerhelm ein MP3/CD-Player angeschlossen ist, kann der Beifahrer danebenfalls die Musik hören? Ist eine Unterhaltung mit Musik im Hintergrund möglich?**

Wenn der Fahrer mit dem Beifahrer und einem MP3/CD-Player gleichzeitig verbunden ist, kann die Musik in beiden Helmen gehört werden.

Der Gegensprechmodus bleibt auch mit Musik im Hintergrund aktiv.

Das System hat auch eine Stummschaltung für beide Mikrofone, um Störungen durch das Mikrofon während des Musik hörens zu vermeiden.

Um die Stummschaltung zu aktivieren, drückt man die „▼“ Taste für ca. 3 Sekunden (bis ein Piepton im Kopfhörer zu hören ist).

5.11. **Ist es möglich, den Beifahrer vom mithören der Musik zu trennen.**

Es ist möglich den Gegensprechmodus abzuschalten, so dass der Beifahrer weder die Musik noch die Stimme des Fahrers hören kann.

5.12. **Wenn am Fahrerhelm ein MP3/CD-Player und der Beifahrer angeschlossen sind, kann der Beifahrer dann auch Musik hören? Ist eine Unterhaltung mit Musik im Hintergrund möglich?**

Sowohl Fahrer als auch Beifahrer hören die Musik. Wird die Verbindung zum Beifahrer getrennt, ist dieser isoliert

und kann keine Musik hören. Mit eingeschaltetem Gegensprechmodus kann eine Unterhaltung mit Musik im Hintergrund stattfinden. Um Störgeräusche durch die Mikrofone zu reduzieren, kann die Stummschaltung durch drücken der „▼“ Taste für 2 Sekunden aktiviert werden. Zur Deaktivierung die „▲“ Taste 2 Sekunden drücken.

5.13. **Wie kann man Musik hören? Ist es ausreichend, nur einen Helm anzuschließen oder müssen beide Helme angeschlossen sein.**

Es ist nur notwendig den Helm mit der E-Box (Fahrerhelm) mit dem Multimedia Wire an das Wiedergabegerät anzuschließen. Die Musik kann in beiden Helme gehört werden, sofern der Beifahrerhelm angeschlossen ist. Ferner deaktiviert die Stummschaltung die Mikrofone, sofern man nur Musik hören möchte.

5.14. **Warum empfängt nur der Fahrerhelm im Gegensprechmodus Musik?**

Vergewissern Sie sich, dass Fahrer und Beifahrer korrekt durch das Intercom Wire verbunden sind. Überprüfen Sie darüber hinaus durch drücken der „▲“ Taste für ca. 2 Sekunden (bis ein Piepton im Kopfhörer zu hören ist) ob der Gegensprechmodus aktiviert ist.

5.15. **Kann der Beifahrer den Gegensprechmodus wieder einschalten?**

Nein, nur der Fahrer kann den Gegensprechmodus wieder einschalten.

5.16. **Das System lässt sich nicht einschalten.**

- ❖ Vergewissern Sie sich, dass die Batterie geladen ist.
- ❖ Vergewissern Sie sich, dass der Basic Kit ordnungsgemäß eingebaut ist. Insbesondere die Kontaktplatine
- ❖ muss korrekt positioniert sein und die Positionierungsklappe muss korrekt
- ❖ mit der Helmschale verbunden sein.

5.17. **Fahrer- und Beifahrerhelm sind verbunden, aber der Gegensprechmodus ist nicht eingeschaltet.**

- ❖ Vergewissern Sie sich, dass die Kontaktplatine des Basic Kit im Beifahrerhelm
- ❖ korrekt unter der Schutzabdeckung montiert ist.
- ❖ Vergewissern Sie sich, dass das Intercom Wire korrekt angeschlossen ist. Die
- ❖ kleinere Anschlußbuchse muß an den Fahrerhelm, die größere am Beifahrerhelm angeschlossen sein.
- ❖ Vergewissern Sie sich durch drücken der "▲" Taste für ca. 2 Sekunden, bis ein
- ❖ Piepton zu hören ist, dass beide Mikrofone eingeschaltet sind.

5.18. **Ist das TomTom Rider Navigationssystem mit N-COM Intercom kompatibel?**

Ja. Mit dem dafür vorgesehenen Kabel ist es möglich den Bluetooth Clip, der von TomTom Rider geliefert wird, mit dem N-COM zu verbinden. So ist es möglich, auch den Beifahrerhelm anzuschliessen. Der Anschluß eines Mobiltelefons ist dann nicht möglich, da dieser Anschluß durch das TomTom Kabel belegt wird.

6. KONFIGURATION DES N-COM INTERCOM MIT DEM MOBILTELEFON.

6.1. **Es treten Störungen beim telefonieren auf. Ist das normal?**

Das System empfängt manchmal Störungen durch das GSM-Netz und vom Mobiltelefon. dies kann verstärkt in Gebieten mit schlechtem GSM (oder UMTS) Empfang oder beim Wechsel von einem Empfangsbereich in den anderen vorkommen. Platzieren Sie das Mobiltelefon etwas weiter vom Helm entfernt, um diesen Effekt zu reduzieren.

6.2. **Im Beifahrerhelm tritt ein Ticken auf wenn das Mobiltelefon angeschlossen ist.**

Einige Mobiltelefone erzeugen dieses Geräusch im Mikrofonkanal, der im Kopfhörer des Beifahrers endet, wenn die Gegensprechanlage benutzt wird. N-COM kann diese Geräusch nicht herausfiltern. Bei einigen Mobiltelefonen unterbleibt das Geräusch wenn die Sprachsteuerung eingeschaltet ist.

7. KONFIGURATION VON N-COM BLUETOOTH

7.1. **Kann man den Bluetooth Kit zur ausschließlichen Verwendung mit dem Mobiltelefon kaufen?**

Ja. Das Mobiltelefon muss mit Bluetoothtechnik ausgestattet sein.

7.2. **Sind alle Mobiltelefone mit Bluetoothtechnik mit dem N-COM Bluetooth Kit verwendbar.**

Ja, alle bluetoothfähigen Mobiltelefone sind mit N-COM kompatibel. Lediglich Funktionen und Eigenschaften können sich aufgrund unterschiedlicher Software der Mobiltelefone unterscheiden. Weiter Informationen finden Sie auf der Funktionstabelle unter Internetseite www.nolan.it.

7.3. **Die Benutzung des Telefons mit dem N-COM Bluetooth Kit ist nicht möglich.**

- ❖ Nach der korrekten Montage des Basic Kit vergewissern Sie sich, ob die Bluetooth E-Box arbeitet,

- ❖ indem Sie einschalten und die Lautstärke regulieren.
- ❖ Schalten Sie die E-Box wieder ab und gleichen Sie den N-COM Bluetooth Kit mit dem Mobiltelefon
- ❖ ab, indem Sie, wenn möglich, das von Ihrem Telefon verwendete Profil mit der Funktionstabelle auf
- ❖ der www.nolan.it Internetseite, abgleichen.
- ❖ Falls Ihr Telefon nicht auf der Funktionstabelle aufgeführt ist, können Sie den Abgleich mit beiden
- ❖ Profilen versuchen, um festzustellen, welches das korrekte ist.
- ❖ Prüfen Sie den korrekten Abgleich durch tätigen und empfangen eines Anrufes. Denken Sie daran,
- ❖ dass bei Verwendung des Freisprechmodus, das Telefon jedes Mal nach Einschalten des N-COM
- ❖ durch drücken der "on" Taste, wieder verbunden werden muß.
- ❖ Die Aufforderung zum Verbinden wird im Display Ihres Telefons erscheinen oder Sie werden sofort verbunden und das entsprechende Symbol erscheint auf dem Display Ihres Telefons.

7.4. **Wie nimmt der Fahrer einen Anruf entgegen?**

Der Fahrer kann den Anruf auf zwei Arten entgegen nehmen:

- Automatische Anrufannahme: Stellen Sie diese Funktion (falls verfügbar) an Ihrem Telefon ein und der Anruf wird direkt in den Helm geleitet, ohne dass eine Taste gedrückt werden muß.
- Manuelle Anrufannahme: das Telefon sendet beim Eingang eines Anrufs einen Signalton in den Helm (der Ton ist vom Telefon abhängig). Um den Anruf entgegenzunehmen, halten Sie Ihr Fahrzeug an einer geeigneten Stelle an und drücken die "on" Taste.

7.5. **Was ist unmittelbar nach dem Kauf des Systems zu tun? Gibt es spezielle vorbereitende Vorgehensweisen?**

Nach dem Einbau des Bluetooth Kit (gemäß Gebrausanleitung) ist die einzig notwendige Vorgehensweise ist ein Abgleich der Bluetooth E-Box mit Ihrem Mobiltelefon und, falls der Beifahrerhelm ebenfalls mit einem Bluetooth Kit ausgestattet ist, der beiden N-COM Systeme. (Gemäß Bedienungsanleitung).

7.6. **Muß der Abgleich bei jeder Benutzung des N-COM erneut erfolgen?**

Nein. Alle Abgleiche bleiben auch nach dem Abschalten gespeichert und werden beim erneuten einschalten wieder hergestellt. Das Abgleichverfahren muß nur dann erneut erfolgen, wenn andere Geräte (Telefon, E-Box, TomTom Rider, etc.) als die bereits abgeglichenen, verwendet werden.

7.7. **Wie ist die Reichweite von Bluetooth? Wie werden die beiden Einheiten wieder verbunden wenn das Signal verloren ging?**

Die Reichweite des Bluetooth kit beträgt ca. 10 Meter.

Wenn die Verbindung verloren geht (wird durch einen Piepton im Kopfhörer angezeigt), halten Sie die "▲" Taste an der E-Box des Fahrerhelms ca. 2 Sekunden gedrückt (Signalton). Dies aktiviert die Suche. P.S.: Nur die E-Box des Fahrerhelms kann den Beifahrerhelm wieder verbinden.

7.8. **Ist eine Lautstärkenregulierung möglich?**

Wenn das System eingeschaltet ist, drücken Sie mehrmals die "▲" oder "▼" Tasten um die Lautstärke zu regulieren.

Es gibt 7 Stufen. Mit jedem drücken der "▲" oder "▼" Taste (Bestätigung durch Signalton im Kopfhörer) geht die Lautstärke um eine Stufe nach oben oder unten, bis ein lauter Ton (Maximum) bzw. ein leiser Ton (Minimum) zu hören sind.

7.9. Kann ein Helm -via Bluetooth- gleichzeitig mit dem Beifahrer und dem Mobiltelefon verbunden werden?

Dies ist nur möglich wenn der Beifahrerhelm ebenfalls mit der Bluetooth E-Box ausgestattet ist.

Des weiteren muß das Mobiltelefon die Gegensprechfunktion zulassen, um beide Funktionen gleichzeitig benutzen zu können.

Wenn das Mobiltelefon diese Funktion nicht unterstützt, muß man sich für eine der beiden Verbindungen entscheiden. Die jeweils andere Funktion ist dann per Kabel möglich.

7.10. Was passiert, wenn der Fahrer sowohl mit dem Mobiltelefon als auch mit dem Beifahrer verbunden ist, wenn das Telefon klingelt? Kann der Beifahrer den Anruf hören?

Der Gegensprechmodus wird unterbrochen und der Fahrer kann den Anruf entgegennehmen. Wenn Fahrer und Beifahrer per Kabel verbunden sind, kann der Beifahrer die Stimme des Fahrers während des Telefonats hören, nicht aber die des Anrufers, noch kann er vom Anrufer gehört werden. Beim Gegensprechmodus mit Bluetooth, wird die Verbindung zum Beifahrer getrennt.

7.11. Eine Anrufannahme mit dem Helm ist nicht möglich

Nach anhalten des Fahrzeugs an geeigneter Stelle kann der Fahrer den Anruf durch kurzes drücken der "on"-Taste annehmen. Kurz bedeutet bis zu 1 Sekunde, abhängig vom Mobiltelefon, nicht vom N-COM.

Wenn der Vorgang nicht ausgeführt werden kann, versichern Sie sich, dass Helm und N-COM E-Box mit dem richtigen Profil des Telefons verbunden sind: Handsfree (HS) oder Headset (HF). Wenn nicht erkennbar ist, welchen Modus Ihr Telefon unterstützt, versuche Sie zuerst das HS Profil und dann das HF Profil mit Hilfe der Bedienungsanleitung.

7.12. Warum trennt das Mobiltelefon im Handsfree Modus nach jedem Anruf die Verbindung zum Helm?

Wenn man Mobiltelefone mit diesem Modus benutzt und der Gesprächspartner die Telefonverbindung als erster unterbricht, wird die Verbindung zum Helm durch drücken der "on"-Taste getrennt.

7.13. Ich besitze ein Nokia Mobiltelefon mit HF Profil. Nachdem Telefon und Helm abgeglichen wurden, ist das Telefon nicht mit dem Helm verbunden. Was ist zu tun?

Drücken Sie kurz die "on"-Taste um die Verbindung aufzunehmen.

7.14. Wie tätigt der Fahrer einen Anruf?

Um ein Telefonat zu führen muß der Fahrer:

- das Fahrzeug an geeigneter Stelle anhalten
- durch drücken der "on"-Taste für ca. 2 Sekunden die Verbindung zum Beifahrer trennen
- den Anruf gemäß Bedienungsanleitung des Mobiltelefons initialisieren (oder die "on"-Taste kurz drücken um die Sprachsteuerung zu aktivieren)
- Nach Beendigung des Telefonats, kann die Verbindung zum Beifahrer durch drücken der "▲"-Taste für ca. 2 Sekunden (Signalton im Kopfhörer) wieder hergestellt werden.

7.15. Wenn am Fahrerhelm ein MP3/CD-Player und der Beifahrer angeschlossen sind, kann der Beifahrer dann auch Musik hören? Ist eine Unterhaltung mit Musik im Hintergrund möglich?

Fahrer und Beifahrer hören Musik. Wenn die Verbindung zum Beifahrer getrennt wird, ist dieser isoliert und kann die Musik nicht hören. Solange der

Gegensprechmodus in Funktion ist, kann ein Unterhaltung mit Musik im Hintergrund, geführt werden. Um Störgeräusche durch die Mikrofone zu reduzieren, ist es möglich die Stummschaltung durch drücken der "▼"-Taste für 2 Sekunden, zu aktivieren. Um die Stummschaltung zu deaktivieren, drücken Sie die "▲"-Taste für 2 Sekunden.

7.16. Ich besitze ein Mobiltelefon mit Handsfree Profil. Warum wird die Verbindung zum Helm nach jedem Telefonat unterbrochen?

Wenn Sie Mobiltelefone mit diesem Profil verwenden, wird die Verbindung zum Helm getrennt, wenn der Telefonpartner zuerst auflegt und der Fahrer dann die "on"-Taste drückt.

7.17. Ist das TomTom Rider Navigationsgerät mit dem N-COM Bluetooth System kompatibel?

Ja. Die Verbindung ist auf zweierlei Weise möglich:

- 1) Mit Bluetooth. Gleiche Sie die N-COM E-Box mit dem TomTom Rider (HS Profil) ab
- 2) In diesem Fall ist es nicht möglich Mobiltelefon oder Beifahrer über Bluetooth zu verbinden.
- 3) Per Kabel. Wenn Sie das spezielle Kabel kaufen, ist es möglich den mitgelieferten Bluetooth Clip an das N-COM anzuschließen. Auf diese Art ist die Verbindung mit dem Beifahrer (über Kabel oder Bluetooth) und/oder dem Mobiltelefon mit Bluetooth möglich.

7.18. Ich besitze ein NOKIA 6600 (mit Bluetooth). Ist die Bluetooth Verbindung kontinuierlich?

Mit dem Hörer den ich normalerweise benutze (SBS), wird die Verbindung nach einigen Minuten der Inaktivität, getrennt. Das bedeutet, falls das Telefon keinen Klingelton hat, oder weiter weg (z.B. in der rückwertigen Tasche) verstaut ist, kann ich nicht telefonieren wenn ich das Telefon nicht höre.

Soweit ich weiß ist das typisch für das Nokia 6600. Wurde das getestet?

Das Nokia 6600 verwendet das Handsfree Profil, das vom N-COM unterstützt wird.

Die Verbindung zwieschen Telefon und N-COM bleibt aktiv. Ein eingehender Anruf wird in den Helm weitergeleitet. Es ist möglich die Sprachsteuerung mit diesem Telefon zu benutzen. Es ist jedoch nicht möglich mit diesem Telefon den Bluetooth Gegensprechmodus gleichzeitig zu benutzen. Man muß sich entscheiden ob das Telefon oder der Beifahrer per Bluetooth angeschlossen werden sollen. Wenn beide Funktionen benötigt werden, schlagen wir vor, den Beifahrer per Kabel anzuschliessen.

7.19. Kann der Beifahrer ein Telefonat mithören oder hört er nur die Stimme des Fahrers?

Da es nicht möglich ist, ein Telefon mit Handsfree Profile gleichzeitig mit dem Beifahrer via Bluetooth mit dem Fahrer zu verbinden, wird nur der Gegensprechmodus per Kabel berücksichtigt. In diesem Fall hört der Beifahrer nur die Stimme des Fahrers während des Telefonat. Der Beifahrer kann nicht gehört werden.

7.20. Ich besitze ein Sony Ericsson K700. Ist es möglich, Telefon und Gegensprechmodus per Bluetooth gleichzeitig zu benutzen?

Die jeweilige Funktion des Telefons wird durch die vom Hersteller installierte Software und nicht durch N-COM festgelegt.

Nachdem das Telefon mit dem Helm durch das Headset Profil verbunden wurden, wird das Kopfhörersymbol nicht im Display erscheinen.

Bei einem eingehenden Anruf aktiviert das Telefon die Verbindung zu N-CoM automatisch.

Ca. 10 Sekunden nach Beenden eines Telefonats, wird die Verbindung getrennt.

Danach wird die Gegensprechfunktion autotmatisch wieder aktiviert.

Um einen Anruf zu tätigen, ist es notwendig das Telefon durch kurzes drücken der "on"-Taste zu verbinden.

Nach Ende des Telefonats bleibt die Verbindung zwischen Telefon und N-Com aktiv und kann nicht automatisch in den Gegensprechmodus schalten.
Nur durch ein- und ausschalten der E-box kann man in den Gegensprechmodus wechseln.